

GoldMining beginnt mit Bohrungen im São Jorge Goldprojekt

29.05.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 29. Mai 2024 - [GoldMining Inc.](#) (das "Unternehmen" oder "GoldMining") (TSX: GOLD; NYSE American: GLDG) freut sich bekannt zu geben, dass es vor kurzem mit den Bohrungen auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt São Jorge ("São Jorge" oder das "Projekt") begonnen hat, einem Großprojekt (45.997 Hektar) im ertragreichen Goldgebiet Tapajos im brasilianischen Bundesstaat Pará.

Höhepunkte:

- Das Bohrprogramm (das "Programm") auf dem Projekt umfasst etwa 1.000 Meter (m) an geplanten Diamantkernbohrungen und 3.000 m an Bohrungen mit Bohrschnecken.
- Das Programm verfolgt die folgenden Ziele:
 - o Bestätigungsbohrungen innerhalb und in der Nähe der Ränder der bestehenden Goldlagerstätte São Jorge* (die Lagerstätte"), um eine Neuinterpretation der strukturellen Kontrollen der hochgradigen Mineralisierung zu testen; und
 - o Erprobung von Zielen für potenzielle neue Entdeckungen entlang des breiteren, mehrere Kilometer langen, von NW nach SO verlaufenden Korridors mit hoher Verformung, der die Lagerstätte beherbergt.
- Das Programm umfasst ein mobiles Schneckenbohrgerät, mit dem die geochemischen Anomalien an der Oberfläche auf Grundgestein untersucht und Ziele für tiefere Kernbohrungen definiert werden sollen.
- o Die Schneckenbohrungen werden sich auf den breiten geochemischen Fußabdruck an der Oberfläche konzentrieren, der in den letzten 12 Monaten erweitert wurde und ein großes 12 km x 7 km großes Gebiet mit erhöhtem Gold-, Kupfer- und Molybdängehalt umfasst.
- o Die Schneckenbohrungen sind so konzipiert, dass sie durch das Bodenprofil in die darunter liegende Saprolitzone eindringen und auf potenzielle Mineralisierungsziele im Grundgestein verweisen.
- São Jorge befindet sich im Goldgebiet Tapajos, das mehrere Goldprojekte beherbergt, darunter produzierende Minen, Erschließungsprojekte und Explorationsgrundstücke auf einer Länge von etwa 200 km entlang des Tocantinzinho-São Jorge-Trends (siehe Abbildung 1).

* Bitte beachten Sie den technischen Bericht mit dem Titel "São Jorge Gold Project, Pará State, Brazil: Unabhängiger technischer Bericht über Mineralressourcen", der für das Unternehmen erstellt wurde und auf den 31. Mai 2021 datiert ist, um Einzelheiten über die Mineralressourcenschätzung der Lagerstätte São Jorge zu erfahren. Dieser Bericht ist auf dem Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca verfügbar.

Tim Smith, Vice President of Exploration von GoldMining, kommentierte: "Wir freuen uns, mit dem ersten Bohrprogramm auf dem Projekt São Jorge seit mehr als zehn Jahren zu beginnen. Wir gehen davon aus, dass das Programm auf unseren jüngsten Explorationsarbeiten aufbauen wird, durch die ein regionaler Gold- und Kupfer-Fußabdruck erweitert wurde. Das Programm zielt darauf ab, ein neues geologisches Modell für die Lagerstätte São Jorge zu bestätigen, was zur Optimierung und Verbesserung des Vertrauens in unsere Mineralressourcenschätzung beitragen könnte. Die vorgeschlagenen Bohrungen testen auch eine Reihe von neuen Zielgebieten, die anhand unserer umfangreichen geochemischen und geophysikalischen Datensätze definiert wurden. Das mobile, mechanisierte Schneckenbohrprogramm wurde entwickelt, um die Zieldefinition zu beschleunigen, indem es uns ermöglicht, rasch unter den breiten, hochtenorigen Gold-Kupfer-Bodenanomalien, die die Lagerstätte São Jorge umgeben, zu testen, was uns in die Lage versetzt, Ziele im Grundgestein für nachfolgende Kernbohrungen zu finden. Insgesamt sind wir optimistisch, was das Potenzial für neue Entdeckungen bei São Jorge betrifft, da die Lagerstätte derzeit noch relativ wenig erkundet ist, jedoch Hinweise auf ein bedeutendes Mineralsystem in einem produktiven Goldabbaugebiet aufweist."

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/75739/GOLD_29052024_DEPRcom.001.png

Abbildung 1 - Tapajos-Goldgebiet und Standort von São Jorge

Tapajos Gold Distrikt

São Jorge liegt im aktiven und sich rasch entwickelnden Tapajos-Goldgebiet. Nach Angaben der brasilianischen Bergbaubehörde wurden in dieser Region bisher schätzungsweise über 20 Millionen Unzen Gold aus dem handwerklichen Abbau von Oberflächenvorkommen gewonnen. Der asphaltierte Highway Cuiabá-Santarém (Hwy BR-163) hat die Hürden für die Erschließung traditioneller Grundgesteinssminen in der Region verringert, einschließlich der produzierenden hochgradigen Untertagsminen Palito von [Serabi Gold Plc](#) und der Tagebaumine Tocantinzinho von [G Mining Ventures Corp.](#) ("G Mining"), die kurz vor dem Abschluss der Bauarbeiten steht und weiterhin auf dem Weg zur kommerziellen Produktion in H2-2024 ist (siehe Pressemitteilung von G Mining vom 27. Mai 2024).

São Jorge überquert den Highway BR-163, der einen 138-kV-Stromleitungskorridor umfasst, der an das Bezirksstromnetz angeschlossen ist, das vor kurzem für Tocantinzinho errichtet wurde. Die Explorationsaktivitäten bei São Jorge werden von einem permanenten Lager aus durchgeführt, das sich neben der bestehenden Lagerstätte und nur 3 km vom Highway entfernt befindet.

Aktueller Stand der Aktivitäten

Das Unternehmen hat das Programm mit dem Ziel begonnen, eine neue strukturelle Interpretation zu bestätigen, die zur Optimierung der Modellierung der Mineralressource beitragen könnte. Die strukturelle Analyse historischer Kartierungen und orientierter Bohrkerne von früheren Betreibern hat zwei Hauptausrichtungen von Adern und Brüchen identifiziert, deren Schnittpunkt eine steil abfallende, hochgradige "Spross"-Geometrie ergibt. Bestätigende orientierte Infill-Kernbohrungen sind innerhalb der Lagerstätte und in der Nähe ihrer Ränder im Gange, um diese Interpretation zu testen, die Beweise für ein besseres Verständnis der Kontrollen der hochgradigen Mineralisierung und eine Optimierung der Ressourcenmodellierungsmethodik liefern könnte.

Das Unternehmen plant auch die Durchführung von Kernbohrungen entlang des breiten, von Nordwesten nach Südosten verlaufenden hochgradigen Korridors São Jorge (siehe Abbildung 2), der zuvor auf einer Streichenlänge von etwa 1,4 km im Bereich der derzeit definierten Lagerstätte durch Bohrungen erprobt wurde, der jedoch entlang des Streichens offen und weitgehend unerprobt bleibt.

Der hochbelastete Korridor São Jorge kommt innerhalb eines breiteren geochemischen Fußabdrucks von 12 km x 7 km an der Oberfläche vor, der durch erhöhte Gold-, Kupfer- und Molybdänwerte definiert ist, und das Unternehmen führt systematische Folgeexplorationsaktivitäten in mehreren Zielgebieten mit hoher Priorität durch (siehe Abbildung 2), einschließlich laufender Bodenprobenahmen und geologischer Kartierungen, um neue Diamantkernbohrziele im Grundgestein zu definieren und zu priorisieren. Ein mobiles Schneckenbohrgerät wurde vor kurzem in das Programm aufgenommen, um die Erprobung mehrerer geochemischer Oberflächenziele mit hohem Tenor zu beschleunigen. Schneckenbohrungen können eine vertikale Tiefe von etwa 10 bis 20 Metern erreichen, um effektiv durch das kolluviale/alluviale Bodenprofil und in die darunter liegende Saprolitzone einzudringen. Mit dieser effizienten Methode der oberflächlichen geochemischen Bohrungen können große Gebiete schnell und kostengünstig abgedeckt werden, was es dem Explorationsteam des Unternehmens letztendlich ermöglichen könnte, neue potenzielle Mineralisierungsvorkommen im Grundgestein für nachfolgende Diamantkernbohrungen zu erschließen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/75739/GOLD_29052024_DEPRcom.002.png

Abbildung 2 - São Jorge zeigt die Ausdehnung der oberflächlichen geochemischen Gold-, Kupfer- und Molybdänanomalien, den Umriss des definierten Hochspannungskorridors von São Jorge und der Lagerstätte sowie die Lage der vorläufigen Zielgebiete (blaue Kreise), die einer systematischen Folgeexploration unterzogen werden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/75739/GOLD_29052024_DEPRcom.003.png

Abbildung 3 - Fotos des lokalen Teams von GoldMining bei der Durchführung von Explorationsarbeiten auf São Jorge, 2024. A: Kartierung und Probenahme entlang der Freilegung einer quarz- und eisenoxidhaltigen Ader (verwitterte Sulfide); B: Diamantkernbohrer, Nachschicht; C. Schneckenbohrer, der die Konfiguration für die Probenahme vorbereitet.

Qualifizierte Person

Paulo Pereira, P. Geo., Präsident von GoldMining, hat die Erstellung der hierin enthaltenen

wissenschaftlichen und technischen Informationen beaufsichtigt und genehmigt. Herr Pereira ist eine qualifizierte Person im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101").

Über GoldMining Inc.

Das Unternehmen ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Erschließung von Goldprojekten in Nord- und Südamerika konzentriert. Durch seine disziplinierte Akquisitionsstrategie kontrolliert das Unternehmen nun ein diversifiziertes Portfolio von Gold- und Gold-Kupfer-Projekten im Ressourcenstadium in Kanada, den USA, Brasilien, Kolumbien und Peru. Das Unternehmen besitzt auch ungefähr 21,5 Millionen Aktien von Gold Royalty Corp. (NYSE American: GROY), 9,9 Millionen Aktien von [U.S. GoldMining Inc.](#) (Nasdaq: USGO) und 26,7 Millionen Aktien von NevGold Corp. (TSXV: NAU). Weitere Informationen sind unter www.goldmining.com zu finden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[GoldMining Inc.](#)

Amir Adnani, Co-Vorsitzender, David Garofalo, Co-Vorsitzender
Alastair Still, CEO
Telefon: (855) 630-1001
E-Mail: info@goldmining.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Hinweis für die Leser: Die technischen Informationen zu São Jorge wurden vom Unternehmen in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt. NI 43-101 ist eine Vorschrift der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde, die Standards für die öffentliche Bekanntgabe von wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralprojekte durch einen Emittenten festlegt. Diese Standards unterscheiden sich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC"), weshalb die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar sind, die von US-amerikanischen Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Veröffentlichungsanforderungen der SEC unterliegen.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze ("zukunftsgerichtete Aussagen") dar, die bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge des Unternehmens wesentlich von den darin ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen, bei denen es sich um alle Aussagen handelt, die keine historischen Tatsachen darstellen, gehören unter anderem Aussagen über das vom Unternehmen vorgeschlagene Programm, die Erwartungen hinsichtlich des Programms und dessen potenziellen Nutzen sowie die Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich des Projekts. Jegliche Aussagen oder Informationen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Wörtern oder Phrasen wie "erwartet", "wird erwartet", "antizipiert", "glaubt", "plant", "projiziert", "schätzt", "geht davon aus", "beabsichtigt", "Strategien", "Ziele", "Ziele", "Vorhersagen", "Zielsetzungen", "Budgets", "Zeitpläne", "Potenzial" oder Abwandlungen davon oder die Aussage, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden "können", "könnten", "würden", "können" oder "werden", oder die Verneinung eines dieser Begriffe und ähnlicher Ausdrücke) sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen sein. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Überzeugungen, Annahmen, Schätzungen und Prognosen über das Geschäft und die Märkte, in denen GoldMining tätig ist. Investoren werden darauf hingewiesen, dass alle zukunftsgerichteten Aussagen Risiken und Ungewissheiten in sich bergen, einschließlich: die inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralgrundstücken verbunden sind, schwankende Metallpreise, unvorhergesehene Kosten und Ausgaben,

Risiken in Zusammenhang mit staatlichen und umweltbezogenen Vorschriften, sozialen Angelegenheiten, Genehmigungen und Lizenzen, die Unfähigkeit, das Programm wie erwartet abzuschließen, die Pläne des Unternehmens in Bezug auf São Jorge, die sich aufgrund weiterer Planungen oder anderweitig ändern können, sowie Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung. Diese und andere Risiken, einschließlich jener, die in GoldMinings Jahresinformationsblatt für das am 30. November 2023 zu Ende gegangene Jahr sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der SEC eingereichten Unterlagen dargelegt sind, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse erheblich abweichen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder die wesentlichen Faktoren oder Annahmen, die zur Entwicklung solcher zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, als richtig erweisen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies geschieht in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89833--GoldMining-beginnt-mit-Bohrungen-im-So-Jorge-Goldprojekt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).